

Bei uns wird

**INDIVIDUELL**  
groß geschrieben.



## NeuroNetzWerk Diagnostik

### EINLEITUNG

Nach einem Schädelhirntrauma oder einer akuten neurologischen Erkrankung müssen Veränderungen im Leistungs- und Persönlichkeitsbereich von jedem einzelnen Betroffenen unter schwierigen Bedingungen verarbeitet und angenommen werden.

Um eine berufliche Wiedereingliederung zu erzielen, ist eine spezifische diagnoseunterstützte Förderung, Abklärung, Erprobung und berufliche Neuorientierung notwendig, die auf die individuellen Besonderheiten und behinderungsbedingten Einschränkungen Rücksicht nehmen kann.

Voraussetzung für die berufliche NeuroReha ist eine spezielle Diagnostik welche die Grundlage der detaillierten inhaltlichen Planung und Durchführung des jeweiligen individuellen Trainingsprogramms darstellt.

### ZIELGRUPPE

Jugendliche und Erwachsene mit

- Zustand nach Schädelhirntrauma und/oder neurochirurgischen Eingriffen
- Zustand nach neurologischen Erkrankungen wie Schlaganfall, Hirnblutung, Hirn- und Hirnhautentzündung sowie Epilepsie
- chronisch fortschreitenden neurologischen Erkrankungen bei vorhandenem Rehabilitationspotenzial

### AUSSCHLUSSGRÜNDE

- Intensiver medizinischer Pflegebedarf (Katheterisierung oder Tracheostomaver-sorgung)
- Massive Sinnesbehinderung wie Blindheit oder Gehörlosigkeit
- Akute Suchtproblematik
- Akute psychische Krisen
- Frühkindliche Hirnschädigungen

Vor Aufnahme in die berufliche NeuroReha ist ein Informationsgespräch erforderlich.

### INHALTE

- Anamnese
- Kognitive Leistungsdiagnostik
  - Standardisierte Testverfahren zur Abklärung der kognitiven Funktionen
  - Erfassung der kognitiven Ressourcen im Hinblick auf Kulturtechniken
  - Diagnostik von isolierten Teilleistungsstörungen aufgrund erworbener Hirnschädigung
- Körperliche Leistungsdiagnostik - Medizinische Begutachtung, Untersuchungen und Stuserhebungen
- Persönlichkeitsdiagnostik
  - Standardisierte klinisch-psychologische sowie arbeitspsychologische Testverfahren zur Beschreibung der Persönlichkeitsstruktur, Emotionalität und vorliegender Wesensveränderungen
  - Abklärung neuropsychologischer Fragestellungen

## BEGLEITENDE BETREUUNG

Durch ein multiprofessionelles Team bestehend aus:

(Neuro-) PsychologIn, ArbeitsmedizinerIn, NeurologIn, Berufs- und SozialpädagogIn, ProzessmanagerIn der Beruflichen Rehabilitation, TherapeutIn, sowie SozialarbeiterIn.

## Anfahrtsplan:

Öffentliche Verkehrsmittel:

U3 – Station Enkplatz

Linie 71 – Station Enkplatz

Linie 11 – Station Enkplatz

Bus Linie 15 A / 76 A – Station Enkplatz

## KONTAKT

BBRZ Österreich NeuroNetzWerk  
Simmeringer Hauptstraße 101  
1110 Wien

## Ansprechpartnerin:

Fachbereichsleiterin:

Sonja Tarbuk, BA

Tel.: +43 1 74022 – 3844

Mail: [neuronetzwerk-ost@bbrz.at](mailto:neuronetzwerk-ost@bbrz.at)

Homepage BBRZ: [www.bbrz.at](http://www.bbrz.at)

Unsere Auftraggeber:

## ERGEBNIS

Ein schriftlicher Bericht, der eine ausführliche Einschätzung unserer ExpertInnen zusammenfasst:

- Gesamtausprägung des vorliegenden organischen Psychosyndroms (OPS) nach Wurzer Schema
- Einschätzung der Arbeitsfähigkeit, Belastbarkeit und Behinderungsauswirkung
- Entscheidung, ob eine berufliche Rehabilitation möglich bzw. sinnvoll ist oder ob weitere medizinische Rehabilitationsmaßnahmen notwendig sind

- Prognose erreichbarer individueller Förderpotenziale
- konkrete Vorschläge für die nächsten Schritte der beruflichen und sozialen (Re-)Integration
- Festlegung der Schritte zur beruflichen und sozialen (Re-)Integration

## DAUER

2 Wochen

